



www.sportive-reisen.de

Vom Bodensee zum Königssee: Geführte Klassik Tour

Geführte Radreise



"Natur aktiv erleben"

Angebot Stand 08.03.2021

Feuer und Eis Touristik GmbH

Südliche Hauptstr. 33 - D-83700 Rottach-Egern

Tel: +49(0)8022 663640 Fax: +49(0)8022 6636419

Email: info@feuer-eis-touristik.de | www.feuer-eis-touristik.de



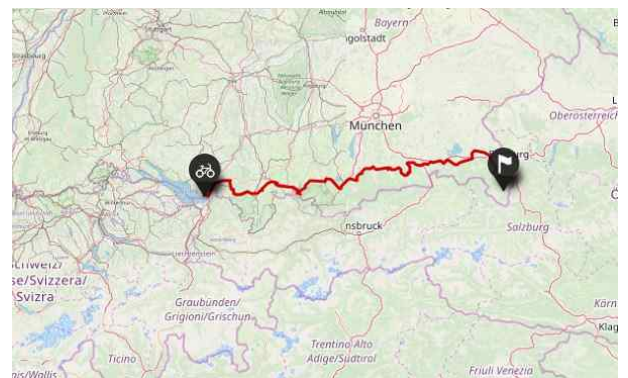
Kurzbeschreibung:

Der Bodensee Königssee Radweg folgt immer dem Alpennordrand. Der Radweg durchquert Allgäu/Bayerisch Schwaben und Oberbayern. Dabei wechseln sich kleine Dörfer mit traditionsreichen Kurorten und Heilbädern ab. Ausgangspunkt des Bodensee-Königssee-Radweges zwischen den Seen ist Lindau, von hier aus geht es in das hügelige Allgäu. Nach einem unvergesslichen Ausblick auf die Allgäuer Alpen, die Zugspitze und die Tannheimer Berge erreicht man Hohenschwangau und erblickt das wohl berühmteste Postkartenmotiv Deutschlands: Das Schloss Neuschwanstein, erbaut von König Ludwig II. Ebenso sehenswert ist die Wieskirche. Sie liegt etwas abseits der Strecke bei Steingaden und gehört zum UNESCO-Welterbe. In Benediktbeuern lädt das Benediktinerkloster mit seiner über 1.250-jährigen Geschichte zur Besichtigung ein. Der Radweg erreicht Bad Tölz an der Isar und durch die oberbayerische Bilderbuchlandschaft führt die Route zum Tegernsee, zum Schliersee und schließlich zum Chiemsee, für den man etwas Zeit einplanen sollte. Mit dem Schiff erreichen Sie die Fraueninsel und nach einer Umrundung setzt man über zur Herreninsel, auf der ein weiteres prunkvolles Schloss aus der Zeit König Ludwig II auf Sie wartet. Über Traunstein führt der Weg nach Bad Reichenhall und Berchtesgaden. Das Ziel der Reise liegt inmitten der alpinen Landschaft des Nationalparks Berchtesgaden. Der Königssee ist ein wahrhaft krönender Abschluss einer königlichen Radreise.

Reiseverlauf:

Reiseverlauf kurz

1. Tag: Individuelle Anreise nach Lindau
2. Tag: Lindau - Oberstaufen (ca. 53 km)
3. Tag: Oberstaufen - Hopfen am See (ca. 80 km)
4. Tag: Hopfen am See - Eschenlohe (ca. 71 km)
5. Tag: Eschenlohe - Bad Tölz (ca. 46 km)
6. Tag: Bad Tölz - Au/Bad Feilnbach (ca. 74 km)
7. Tag: Bad Feilnbach - Siegsdorf (ca. 73 km)
8. Tag: Siegsdorf - Berchtesgaden (ca. 78 km)
9. Tag: Berchtesgaden - Königssee (ca. 12 km)



Gerne verlängern wir Ihre Reise ganz nach Ihren Wünschen!

Leistungen:

Eingeschlossene Leistungen:

- Geführte Radwanderung inkl. Guide
- 8 Übernachtungen in der gebuchten Kategorie
- tägliches Frühstück
- 8 x Halbpension
- Zimmer mit Dusche / WC oder Bad / WC
- Täglicher Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Kurtaxe/Kurbeitrag inklusive
- Detailliertes Informationspaket mit Kartenmaterial und Tourenbeschreibung (1x pro Zimmer)
- 7-Tage-sorglos-Service Rufnummer
- Urkunde für die erfolgreiche Absolvierung des Radwegs Bodensee-Königssee
- Oberstaufen PLUS Karte (obligatorisch)
- Lenkertasche für Ihre Reiseunterlagen (1x pro Zimmer)
- GPS-Daten zum Download
- Feuer und Eis Reiseschutz

Preise:

| Saison | Kategorie | Einzelzimmer ab | Doppelzimmer p.P. ab |
|--------------------|-----------|-----------------|----------------------|
| Termin: 09.07.2021 | Standard | 1.498 EUR | 1.198 EUR |
| Termin: 01.10.2021 | Standard | 1.498 EUR | 1.198 EUR |

Mindestteilnehmer 8 Personen Maximal 15 Personen

| Zusatznächte | Preis pro Person/Nacht |
|--|------------------------|
| (09.07.2021 - 01.10.2021) Lindau Doppelzimmer | 77 EUR |
| (09.07.2021 - 01.10.2021) Lindau Einzelzimmer | 110 EUR |
| (09.07.2021 - 01.10.2021) Berchtesgaden Einzelzimmer | 90 EUR |
| (09.07.2021 - 01.10.2021) Berchtesgaden Doppelzimmer | 69 EUR |

Ausführlicher Reiseverlauf:

1. Tag: Individuelle Anreise nach Lindau

Übernachtung im ** oder ***Hotel in Lindau

2. Tag: Lindau - Oberstaufen (ca. 53 km - Aufstieg ca. 660 hm - Abstieg ca. 270 hm)

Von Lindau am Bodensee führt die Strecke zunächst an der Leiblach, die gleichzeitig die Grenze zu Österreich darstellt, entlang und wenig später hinauf ins hügelige Allgäu. Verstreut zwischen Wald und Weidenlandschaft liegende Bauernhöfe und kleine Dörfer prägen das Bild. Über Hergenweiler, Maria-Thann und Röthenbach führt die erste Etappe nach Oberstaufen

Übernachtung in Oberstaufen

3. Tag: Oberstaufen - Hopfen am See (ca. 80 km - Aufstieg ca. 735 hm - Abstieg ca. 750 hm)

Die zweite Etappe führt von Oberstaufen um den Staufner Berg (1032m) herum. Durchs Tal der Konstanzer Ach geht es zum Großen Alpsee und weiter am Kleinen Alpsee vorbei nach Immenstadt, wo die Iller überquert wird. Weiter geht es durch das etwa 4km nördlich von Sonthofen gelegene Gallmoos nach Rettenberg am Fuße des Grünten-Massivs mit dem 1730m hohen Übelhorn. Von hier führt die Tour immer weiter bergauf, am Rottach-Stausee vorbei, über Memersch (mit 1000m ü NN höchster Punkt des gesamten Bodensee-Königsee-Radweg), Oy-Mittelberg und Maria Rain nach Nesselwang, am Fuß von Edelsberg (1629m) und Alpspitze (1575m). Von Nesselwang geht es mit Blick auf die Allgäuer Alpen, Zugspitze, Tannheimer Berge durch Wälder und Felder vorbei an kleinen Dörfern nach Hopfen am See

Übernachtung in Hopfen am See

4. Tag: Hopfen am See - Eschenlohe (ca. 71 km - Aufstieg ca. 510 hm - Abstieg ca. 630 hm)

Von Hopfen am See führt Sie Ihr Weg über Füssen an den Forggens ee. Sieben große und zahlreiche kleinere Seen sind hier zu finden. Weiter führt die Etappe nach Hohenschwangau und Neuschwanstein. Die höchsten Berge sind der Säugling (2047m) und der per Bergbahn erreichbare Tegelberg (1880m). Etwas versteckt liegen der Schwan- und Alpsee in einzigartiger Bergkulisse. Über Schwangau führt die Strecke dann, am Bannwaldsee vorbei, nach Trauchgau. Weiter geht es von Trauchgau über Feldwege und kleine Nebenstraße hinauf in den Wald der Ammergauer Berge und über die -Königsstraße-, zwischen Schneidberg (1012m) und Niederbleich (1589m) hinüber ins Tal der Halbammer und hinunter nach Altenau. Von hier führt die Route am Naturschutzgebiet -Altenauer Moor- vorbei über Saulgrub nach Bad Kohlgrub. Von Bad Kohlgrub geht es weiter bergab nach Grafenaschau und am Fuß der Aschauer Berge - am Naturschutzgebiet -Murnauer und Eschenloher Moos- entlang - nach Eschenlohe an die Loisach.

Übernachtung in Eschenlohe

5. Tag: Eschenlohe - Bad Tölz (ca. 46 km - Aufstieg ca. 275 hm - Abstieg ca. 280 hm)

Die vierte Etappe führt nahezu ohne Steigungen von Eschenlohe immer wieder an der Loisach entlang und am Landgestüt Schwaiganger vorbei, dem größten Pferdegestüt in Bayern, nach Kochel am See. Der Kochelsee liegt am Fuße des 1731 m hohen Herzogstand, hinter dem sich der 200m höher gelegene Walchensee versteckt. Weiter führt die Strecke eben, am Fuß der Berge, durch die Feuchtwiesen der Loisachmoore nach Benediktbeuern mit Blick auf die Benediktenwand (1800m). an Bad Heilbrunn vorbei geht es weiter, zwischen Blomberg (1248m) und Stallauer Weiher, nach Bad Tölz an die Isar.

Übernachtung in Bad Tölz

6. Tag: Bad Tölz - Au/Bad Feilnbach (ca. 74 km - Aufstieg ca. 800 hm - Abstieg ca. 995 hm)

Die fünfte Etappe führt von Bad Tölz über Feldwege und Nebenstraßen in leichtem auf und ab am Fuß von Sulzkopf, Rechelkopf, Lucken- und Kogelkopf (1279m bis 1370m) vorbei, über Gmund am Tegernsee und Dürnbach, von 805m ü NN um den Wendelstein (1838m) und die ihm vorgelagerten Berge herum durch Wälder und Felder hinunter in die Mangfallebene nach AU bei Bad Feilnbach.

Übernachtung in Au bei Bad Feilnbach.

7. Tag: Bad Feilnbach - Siegsdorf (ca. 73 km - Aufstieg ca. 475 hm - Abstieg ca. 330 hm)

Von hier geht es, immer noch leicht bergab durchs -Moos- nach Neubern / Altenmarkt am Inn. Von Altenmarkt geht es über Rohrdorf leicht bergauf und wenig später entlang der A8 nach Frasdorf. Von hier ist es nicht mehr weit nach Aschau im Chiemgau. Leicht bergab führt die Strecke nach Bernau, am Fuße der Kampenwand (1668m) und am südwestlichen Ende des Chiemsees gelegen. Ohne größere Steigungen verläuft die Etappe dann zwischen Bergen (Hochfelln mit 1664m und Hochgern mit 1633m) und den dem Chiemsee vorgelagerten Mooren über Grassau nach Bergen. Zwischen Bergen und Siegsdorf ist dann noch einmal ein kleiner Berg zu überwinden.

Übernachtung in Siegsdorf

8. Tag: Siegsdorf - Berchtesgaden/Königssee (ca. 78 km - Aufstieg ca. 715 hm - Abstieg ca. 790 hm)

Die letzte Etappe zählt zu den geruhsamen. Sie führt von Siegsdorf zunächst immer an der Traun entlang nach Traunstein. Hier ist ein kleiner, aber steiler Anstieg zu bewältigen. Anschließend geht es in leichtem auf und ab über die Hochfläche und wieder hinunter nach Teisendorf, am Fuß des Teisenbergs (1333m) gelegen. Am Ramsaubach entlang führt die Route dann ohne größere Steigungen am Höglwörther See vorbei und über Anger in den Ruperti-Winkel nach Piding, nahe der Saalach und Bad Reichenhall gelegen. Von Piding entlang der Saalach nach Bad Reichenhall, am Fuß des Latentgebirges und Rand des Nationalparks -Untersberg- gelegen. Von Bad Reichenhall führt die Route dann hinauf nach Bayerisch Gmain und in dem engen Tal zwischen Berchtesgadener Hochthron (1972m) und Predigtstuhl (1688m) nach Berchtesgaden. Von hier ist es nur noch ein Katzensprung bis ans Ziel des Fernradwegs: den inmitten des Nationalparks -Berchtesgaden- gelegenen Königssee. Nachdem Sie ein letztes Erinnerungsfoto am weltbekannten Königssee geschossen haben, radeln Sie zurück nach Berchtesgaden und holen sich im Kur & Kongresshaus Ihre Radweg- Urkunde ab.

Übernachtung in Berchtesgaden oder am Königssee

9. Tag: Individuelle Abreise

Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung.

Bitte beachten Sie: Die Route kann bei der geführten Tour vom angegebenen Reiseverlauf abweichen.



Zusätzliche Informationen:

Tourencharakter

Hügeliges Gelände des Voralpenlandes, zum Teil naturnahe Wege. Teilweise größere Steigungen und Gefällstrecken, daher vor allem für sportliche Radwanderer geeignet.

Länge

ca. 455 Kilometer (Lindau am Bodensee - Schönau am Königssee)

Landschaft

Immer dem Alpennordrand folgend durchquert der Radweg Allgäu/Bayerisch Schwaben und Oberbayern. Dabei wechseln sich kleine Dörfer mit traditionsreichen Kurorten und Heilbädern ab.

Highlights und Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke

Lindau (Hafenanlage), Hohenschwangau (Schloss Neuschwanstein), Wieskirche nahe Steingaden, Glentleiten (Freilichtmuseum), Chiemsee (Schloss Herrenchiemsee), Bad Reichenhall (Alte Saline), Berchtesgaden (Salzbergwerk).

Parken

Parken in Lindau: gebührenpflichtiger Parkplatz vorhanden

Informationen zu den Leihrädern

Übernahme und Rückgabe im Partnerhotel in Lindau. Falls Sie das Leihrad in Berchtesgaden beim Partnerhotel abgeben wollen fällt eine Rückführungspauschale von EUR 98,- an.

Leihräder

- 21-Gang Damen- und Herrenräder
- E-Bike (Unisex Modell)

Reiseversicherung:

Sollte in Ihrem Angebot noch keine Reiseversicherung aufgeführt sein, möchten wir Ihnen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung entweder im Rahmen eines Versicherungs-paketes oder als Einzelversicherung empfehlen.

WICHTIG Abschlussfristen!

RundumSorglos-Schutz mit RRV, RRV-Topschutz u. Reiserücktritts-Versicherung:

Sofort bei Buchung der Reise, spätestens jedoch 10 Tage nach Zugang der ersten Buchungsbestätigung. Bei Buchung innerhalb von 14 Tagen vor

Reisebeginn ist der Versicherungsabschluss nur am Buchungstag, spätestens innerhalb der nächsten drei Werktage, möglich.

RundumSorglos-Schutz ohne RRV:

Der Abschluss ist jederzeit vor Reiseantritt möglich.

Reise-Anmeldung:

Buchungscode = BKR-GEF

Beginn und Ende: _____ - _____

Anzahl Personen: _____ davon Erwachsene: _____ Kinder 2-11 J.: _____

Anzahl Zimmer: _____ Doppel- _____ Einzel- _____ 3er-Zimmer _____

Leihrad: ja nein Anzahl: _____

ca. Körpergrößen der Teilnehmer: _____

Zusatznacht: ja nein in: _____ am: _____

Transfer: ja nein von: _____ nach: _____

Bitte informieren Sie mich über folgende Versicherung:

Einmalige Versicherung: ja nein

Jahresversicherung: ja nein

Reiserücktrittsversicherung

Ohne Selbstbeteiligung mit 20% Selbstbeteiligung

Rundum-Sorglos-Schutz

Ohne Selbstbeteiligung mit 20% Selbstbeteiligung

Angaben zu den Reiseteilnehmern:

Name/Vorname lt. Reisepass Geburtsdatum: Handynummer:

| | | |
|-------|-------|-------|
| _____ | _____ | _____ |
| _____ | _____ | _____ |
| _____ | _____ | _____ |
| _____ | _____ | _____ |

Adresse des Anmeldenden:

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Hausnummer: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon/Fax: _____ Email: _____

Hiermit willige ich ein, dass alle oben im Formular eingegebenen Daten im Rahmen der Datenschutzbestimmungen der Feuer und Eis Touristik GmbH gespeichert und verwendet werden.

Hiermit bestätige ich, dass ich das Formblatt zur Pauschalreise erhalten und wahrgenommen habe.

Der Anmeldende erkennt für sich und die Reiseteilnehmer dieser Buchung die Reisebedingungen (AGB) von Feuer und Eis Touristik GmbH an.

Datum: _____ Unterschrift: _____

**Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise
nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs**

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen Feuer und Eis Touristik GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise. Zudem verfügt das Unternehmen Feuer und Eis Touristik GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise ? innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten ? auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht ?Kündigung?), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder ? in einigen Mitgliedstaaten ? des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. Feuer und Eis Touristik GmbH hat eine Insolvenzabsicherung mit R+V Allgemeine Versicherung AG abgeschlossen. Die Reisenden können R+V Allgemeine Versicherung AG, (Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden, www.ruv.de, Tel. +49 611 533-5859) kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von Feuer und Eis Touristik GmbH verweigert werden.

Feuer und Eis Reiseschutz:

Damit Sie immer sicher unterwegs sind, haben wir für Ihre Rad- oder Wanderreise innerhalb Europas bei unserem zuverlässigen Partner ERGO Reiseversicherung (ERGO Reiseversicherung AG) einen Reiseschutz abgeschlossen. Dieser bewahrt Sie im Notfall vor hohen Kosten. Sie treten ihm durch Ihre Reisebuchung automatisch als versicherte Person bei. Der Versicherungsbeitrag ist bereits im Reisepreis enthalten.

Unfall Schutz inkl. Bergungsleistungen

Sie müssen wegen eines Unfalls gesucht, gerettet oder geborgen werden?

Die ERGO Reiseversicherung erstattet die Kosten hierfür bis zu 10.000,- EUR.

Sie erleiden während Ihrer Reise einen Unfall, der zu Ihrem Tod oder dauernder Invalidität führt?

Die ERGO Reiseversicherung unterstützt Sie bzw. Ihre Rechtsnachfolger mit den vereinbarten Hilfe- und Geldleistungen.

Versicherungssumme:

25.000,- EUR für den Todesfall

bis 50.000,- EUR für den Invaliditätsfall

Fahrrad Schutz

Sie haben eine Panne oder einen Unfall mit dem von Ihnen auf der Reise benutzten Fahrrad?

Die ERGO Reiseversicherung übernimmt Reparaturkosten bis 150,- EUR bzw. Mehrkosten für die Fahrt zum Ausgangsort oder Zielort der Tagesetappe bis 150,- EUR je versicherten Fall.

Ihr Fahrrad wurde gestohlen?

Die ERGO Reiseversicherung übernimmt wahlweise die Mehrkosten für die Rückfahrt zu Ihrem Wohnort oder die Rück-/ Weiterfahrt zum Ausgangsort oder Zielort Ihrer Tagesetappe bis jeweils 250,- EUR je versicherten Fall.

